

Deutschen Buchhandel und die verwandten Geschäftszweige.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

N<sup>o</sup> 213.

Leipzig, Donnerstag den 13. September.

1900.

## Am t l i c h e r T e i l.

### Bekanntmachung.

In Abtheilung A der hier geführten Eintragsrolle ist heute der nachstehende Eintrag bewirkt worden:

Nr. 245. Die Firma Carl Heymanns Verlag in Berlin meldet an, daß Herr Stadtrath, Gerichtsassessor a. D. Adolf Schaff, geboren am 18. März 1854 zu Jacobsdorf, Kreis Liegnitz, Urheber der im Jahre 1900 im Verlage der genannten Firma pseudonym erschienenen nachverzeichneten Werke sei:

1. Deutsches Bürgerliches Recht. Unter besonderer Berücksichtigung des Preussischen Rechts bearbeitet von Dr. jur. Adolf Crea. Erstes Bändchen. (Heymann'sche juristische Vorbereitungsbücher I.)
2. Deutsches Handelsrecht. Auf Grund des neuen Handelsgesetzbuchs vom 10. Mai 1897 unter besonderer Berücksichtigung der Preussischen Gesetzgebung bearbeitet von Dr. jur. Crea (Heymann'sche juristische Vorbereitungsbücher II.)
3. Deutsches Bürgerliches Recht. Unter besonderer Berücksichtigung des Preussischen Rechts bearbeitet von Dr. jur. Adolf Crea. Zweites Bändchen. (Heymann'sche juristische Vorbereitungsbücher III.)

Tag der Anmeldung:  
20. August 1900.

Leipzig, den 8. September 1900.

IV. 38. **Der Rath der Stadt Leipzig**  
als  
Curatorium der Eintragsrolle.  
Dr. Dittrich.  
Dr. Ballmann, Stdtshbr.

### Sächsisch-Thüringischer Buchhändler-Verband.

Wittenberg, 10. September 1900.

In der gestrigen XVII. Hauptversammlung unseres Verbandes wurden die Herren

P. Wunschmann-Wittenberg zum Vorsitzenden,  
Fr. Thienemann-Gotha zum stellvertretenden Vorsitzenden,  
Rud. Hopfer-Burg zum Rechnungsführer,  
Otto Schulze-Cöthen zum Schriftführer,  
Max Kretschmann-Magdeburg,  
J. Eckard Müller-Halle,  
Herm. Stollberg-Merseburg

in den Vorstand des Sächsisch-Thüringischen Buchhändler-Verbandes wiedergewählt.

Siebenundsechzigster Jahrgang.

### Bekanntmachung.

Sämtliche Rundschreiben mit Fragebogen zur Berichtigung der Firma in unserem

## Offiziellen Adressbuch des Deutschen Buchhandels und der verwandten Geschäftszweige (Begründet von G. A. Schulz)

Jahrgang 1901

sind im Juni d. J. durch Post abgesandt worden.

Sollte jedoch eine oder die andere Handlung das Rundschreiben nicht empfangen haben, so bitten wir um gefällige schnelle Anzeige, damit die rechtzeitige Nachsendung sofort erfolgen kann.

Die Rücksendung des dem Rundschreiben angefügten Fragebogens ist unter allen Umständen notwendig, da hiervon die richtige Aufnahme der Firma in den neuen Jahrgang abhängig gemacht werden muß, und erbitten wir uns denselben, sowie überhaupt alle Mitteilungen für das Offizielle Adressbuch, damit die Bearbeitung keine Verzögerung erleide, spätestens bis

— Ende September d. J. —

möglichst durch Post portofrei.

Leipzig, Anfang September 1900.

Hochachtungsvoll

Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.  
G. Thomälen, Geschäftsführer.

### Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. G. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

° vor dem Titel = ohne Aufdruck der Firma des Einsenders auf dem betr. Buche.

† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.

Die mit n. vorgezeichneten Preise der Verleger müssen im Auslande zum Teil erhöht werden, die mit n.n. und n.n.n. bezeichneten auch im Inlande.

Preise in Mark und Pfennigen.

Sugo Vermählter Verlag in Berlin.

Fischer-Dückelmann, Frau A.: Das Geschlechtsleben des Weibes. Eine physiologisch-soziale Studie m. ärztl. Ratschlägen. 4. Aufl. 8°. (III, 224 S.) n. 1. 50; geb. n. 2. —